



## Workshops - Wertschöpfungsketten in der Bioökonomie

Wie können die zahlreichen und oftmals diversifizierten **Stakeholder** zu einem **biobasierten Wertschöpfungsnetz** in der MRN verbunden werden?

Wie schaffen wir **Transparenz** zu den **Potenzialen, Synergien und Mehrwerten** der C-basierten Kreislaufwirtschaft für alle Stakeholder in der Region bis hin zum Endverbraucher?

Wie erzeugen wir eine **fundierte Daten- und Wissensbasis**, damit die Bioökonomie im Sinne von ökologisch, ökonomisch und sozial **„wettbewerbs- und marktfähiger“** ist, gegenüber konventionellen Produkten auf Basis fossiler Ressourcen?



Gefördert durch:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND TOURISMUS

# Workshops - Wertschöpfungsketten in der Bioökonomie



## 1A - Stoffströme ländlicher Raum und industrielle Nebenströme

Moderation: Dr. Marius Melzer (IHK Pfalz) und Dr. Aennes Abbas (MRN GmbH)

*11:30 – 12:30h - Carl Theodor Saal*

### Impulse:

- Andreas Rudi (KIT) - Digitale und intelligente Vermarktungsplattform für Roh-/Reststoffe/Nebenströme aus Agrar- & Forstwirtschaft
- Franz Bruckner (KUP-Netzwerk Südwest e.V., UBP-Consulting GmbH & Co. KG) - Kurzumtriebplantagen und Agroforst und deren Potenziale im Bereich Energie, Rohstoffe, Klima und Biodiversität

## 2A - Biobasierte Produkte und industrielle Verfahren

Moderation: Johannes Vogt (UKOM) und Dr. Annette Hurst (MRN GmbH)

*14:00 – 15:00h - Carl Theodor Saal*

### Impulse:

- Prof. Dr. Anja Kern (DHBW Mosbach) – Neue EU Nachhaltigkeitsberichterstattung für Unternehmen
- Uwe Treiber (Sonnendruck GmbH) - Ressourcen schonende Druckproduktion und Recyclingkreislauf in der Praxis



Gefördert durch:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND TOURISMUS

# Workshops 1A - Wertschöpfungsketten in der Bioökonomie – Stoffströme ländlicher Raum und industrielle Nebenströme



Moderation: Dr. Marius Melzer (IHK Pfalz) und Dr. Aennes Abbas (MRN GmbH)

*11:30 – 12:30h - Carl Theodor Saal*

## Impulse:

- Andreas Rudi (KIT) - Digitale und intelligente Vermarktungsplattform für Roh-/Reststoffe/Nebenströme aus Agrar- & Forstwirtschaft
- Franz Bruckner (KUP-Netzwerk Südwest e.V., UBP-Consulting GmbH & Co. KG) - Kurzumtriebplantagen und Agroforst und deren Potenziale im Bereich Energie, Rohstoffe, Klima und Biodiversität

## Interaktive Erarbeitung von Wertschöpfungsketten:

Welche, evtl. bisher ungenutzten, **Roh-/Reststoffe / Nebenströme** haben ein hohes Potenzial für biobasierte Wertschöpfung in der MRN?

Was fällt wo (und wann) in relevanten Mengen an und wie kann es **verfügbar** gemacht werden?

Welche **Rahmenbedingungen** brauchen wir, um diese Stakeholder am Anfang der Wertschöpfungsketten effektiv und langfristig einzubinden?

Welche **innovativen Geschäftsmodelle** für den ländlichen Raum könnten aus dem Potenzial entwickelt werden?



Gefördert durch:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND TOURISMUS

# Workshops 2A - Wertschöpfungsketten in der Bioökonomie – Biobasierte Produkte und industrielle Verfahren



Moderation: Johannes Vogt (UKOM) und Dr. Annette Hurst (MRN GmbH)

14:00 – 15:00h - Carl Theodor Saal

## Impulse:

- Prof. Dr. Anja Kern (DHBW Mosbach) - Neue EU Nachhaltigkeitsberichterstattung für Unternehmen
- Uwe Treiber (Sonnendruck GmbH) - Ressourcen schonende Druckproduktion und Recyclingkreislauf in der Praxis

## Interaktive Erarbeitung von Wertschöpfungsketten:

Welche **Konversionsprozesse-/Valorisierungstechnologien** haben wir in der MRN? Wie sieht es mit Technologiereifegrad und Wirtschaftlichkeit aus?

Was an **biobasierten Produkten und nachhaltigen Geschäftsmodellen** für die C-basierte Kreislaufwirtschaft sind in der Region entwickelbar?

Welche **Branchen und Zielgruppen** in der Region können davon profitieren – welche Risiken bestehen hier?

**Rahmenbedingungen** sind entscheidend: Welche sind relevant oder fehlen noch, um konventionelle Produkte/Prozesse durch biobasierte zu substituieren?

Gefördert durch:



# Workshops 1A - Wertschöpfungsketten in der Bioökonomie – Stoffströme ländlicher Raum und industrielle Nebenströme



Moderation: Dr. Marius Melzer (IHK Pfalz) und Dr. Aennes Abbas (MRN GmbH)

*11:30 – 12:30h - Carl Theodor Saal*

Interaktive Erarbeitung von Wertschöpfungsketten:

Welche, evtl. bisher ungenutzten, **Roh-/Reststoffe / Nebenströme** haben ein hohes Potenzial für biobasierte Wertschöpfung in der MRN?

Was fällt wo (und wann) in relevanten Mengen an und wie kann es **verfügbar** gemacht werden?

Welche **Rahmenbedingungen** brauchen wir, um diese Stakeholder am Anfang der Wertschöpfungsketten effektiv und langfristig einzubinden?

Welche **innovativen Geschäftsmodelle** für den ländlichen Raum könnten aus dem Potenzial entwickelt werden?

Bitte wählen: „Suche / Biete / Allg.“

„Ihr Beitrag“

„Ihr Name/Organisation“



Gefördert durch:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND TOURISMUS

# Workshops 2A - Wertschöpfungsketten in der Bioökonomie – Biobasierte Produkte und industrielle Verfahren



Moderation: Johannes Vogt (UKOM) und Dr. Annette Hurst (MRN GmbH)

14:00 – 15:00h - Carl Theodor Saal

Interaktive Erarbeitung von Wertschöpfungsketten:

Welche **Konversionsprozesse-/Valorisierungstechnologien** haben wir in der MRN? Wie sieht es mit Technologiereifegrad und Wirtschaftlichkeit aus?

Was an **biobasierten Produkten und nachhaltigen Geschäftsmodellen** für die C-basierte Kreislaufwirtschaft sind in der Region entwickelbar?

Welche **Branchen und Zielgruppen** in der Region können davon profitieren – welche Risiken bestehen hier?

**Rahmenbedingungen** sind entscheidend: Welche sind relevant oder fehlen noch, um konventionelle Produkte/Prozesse durch biobasierte zu substituieren?

Bitte wählen: „Suche / Biete / Allg.“

„Ihr Beitrag“

„Ihr Name/Organisation“



Gefördert durch:



# Workshops - Wertschöpfungsketten in der Bioökonomie –

## Leitfaden

Carl Theodor Saal



Kurze Vorstellung und Anmoderation 1-2 min (gerne auch unter Berücksichtigung der Leitfragen s. Folien 2 und 3):

WS 1A – 11:30h: Dr. Marius Melzer

WS 2A – 15:00h: Johannes Vogt

Impulse:

2 Impulsvorträge – **jeweils ca. 5 min** (1A mit \*.pptx; 2A als Stehgreif-Impulse) - **auf Zeit achten!**

Überleitung zur Workshop-Arbeit und Vorstellung des interaktiven Workshop-Prozesses zu den Wertschöpfungsketten:

WS 1A: Aennes Abbas - WS 2A: Annette Hurst

- Jeweils Folien 4 bzw. 5 mit den Leitfragen präsentieren
- Vorstellung der Poster „Wertschöpfung Bioökonomie“ (s. Folie 7)
- **Ziel: Daten- und Wissensbasis zu Stakeholdern und Potenzialen Bioökonomie-MRN** → Wertschöpfungsnetz aufbauen, Kooperation/Projekte initiieren
- Hinweis und Erklärung zur Bearbeitung der Wertschöpfungsposter an die TN:

- 2 **Posterwände** – beide sind gleich
  - Beiträge per **Post-it** in die zutreffenden Spalten des Posters kleben →
- Bitte wählen: „Suche / Biete / Allg.“*

**„Ihr Beitrag“**

„Ihr Name/Organisation“
- TN verteilen sich selbst und können auf jedem Poster Beiträge ankleben
  - Dopplungen auf beiden Postern sind nicht nötig – die Beiträge werden im Nachgang zusammengeführt und ausgewertet
  - TN aus 2A können sich auch die Beiträge aus 1A nochmal anschauen (bearbeitet Poster sind aufgestellt) und ggf. ergänzen
  - Es können auch Beiträge über Kenntnisse von anderen Organisationen als der eigenen genannt werden (für Nachfragen trotzdem „eigenen Namen“ angeben)

- Hinweise an die Moderatoren:
  - TN mit gutem Beispiel vorangehen: 2-3 Beiträge vorüberlegen und an die Poster kleben → Hemmnisse abbauen
  - Mit (Leit-)Fragen die TN anregen / führen
  - Nachfragen zu einzelnen Beiträgen erwünscht – auch auf die oberen und unteren Zeilen des Posters hinweisen = „Allg.“
  - Kontrollieren der Post-it auf Lesbarkeit und Vollständigkeit zu „Suche / Biete / Allg.“, „Ihr Name/Organisation“

Gefördert durch:



**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND TOURISMUS



